

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

heute möchten wir Sie auf das achte Deutsch-Russische Forum "Zukunft braucht Vergangenheit 2016" aufmerksam machen.

Vom 21. – 23. Oktober 2016 führt die Landsmannschaft Ostpreußen zum achten Mal ihr Deutsch-Russisches Forum „Zukunft braucht Vergangenheit“ durch. Tagungsort ist in diesem Jahr die deutsche Hauptstadt Berlin. Ein Programmpunkt ist Kurzberichten von deutschen und russischen Kulturschaffenden über ihre aktuellen Projekte gewidmet. Tatjana Urupina aus Tilsit wird in diesem Zusammenhang das Buch „Tilsitskie Dominanty“, seine Entstehungsgeschichte und die Resonanz bei den heutigen Bewohnern Tilsits vorstellen. Dr. Piotr Kuroczyński vom Herder-Institut in Marburg berichtet über virtuelle Rekonstruktionen von Schlössern und Parkanlagen in Ostpreußen. Stephan Grigat, Sprecher der Landsmannschaft Ostpreußen, stellt die Aufgaben und das Wirken der Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung vor. Diskussionen über die Erfahrungen der deutschen und russischen Partner bei der kulturellen Zusammenarbeit bilden einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung. Der Teilnehmerkreis des Forums ist auf die Kreisvertreter der Landsmannschaft Ostpreußen und ihre kommunalen russischen Partner im Königsberger Gebiet begrenzt.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich.

Mit freundlichen Grüßen
Hanna Frahm

Landsmannschaft Ostpreußen e.V.
Buchtstraße 4
22087 Hamburg
Tel.: 040 / 414008 - 26
Fax: 040 / 414008 - 19
frahm@ostpreussen.de
<http://www.ostpreussen.de/>

Landsmannschaft Ostpreußen e.V.
Vorstand: Stephan Grigat, Gottfried Hufenbach

Geschäftsführer: Dr. Sebastian Husen

St.-Nr. 17 454 00 309 - Ust.-ID: DE 118718969 Amtsgericht Hamburg, VR 4551 HSH
Nordbank, Kto. 180 901 000; BLZ 210 500 00

Wenn Sie keine Informationen von uns erhalten möchten, antworten Sie bitte kommentarlos
auf diese [E-Mail](#).